

ROKOKOSAAL- SOIREE

JIHYUN CECILIA LEE

Sopran

MIMI PARK

Klavier

ROBERT SCHUMANN: Frauenliebe und Leben“

CLARA SCHUMANN: Drei Lieder

JOHANNES BRAHMS: u.a. Von ewiger Liebe

ALBAN BERG: Sieben frühe Lieder

Sonntag, 03.04.2022, 17 Uhr

Programm:

Robert Schumann (1810-1856)

„Frauenliebe und Leben“ Op. 42 (Adalbert von Chamisso)

- Nr. 1 Seit ich ihn gesehen
- Nr. 2 Er, der Herrlichste von allen
- Nr. 3 Ich kann's nicht fassen, nicht glauben
- Nr. 4 Du Ring an meinem Finger
- Nr. 5 Helft mir, ihr Schwestern
- Nr. 6 Süßer Freund, du blickest mich verwundert an
- Nr. 7 An meinem Herzen, an meiner Brust
- Nr. 8 Nun hast du mir den ersten Schmerz getan

Clara Schumann (1819-1896)

Drei Lieder Op. 12 (Friedrich Rückert)

- Nr. 1 Er ist gekommen in Sturm und Regen
- Nr. 2 Liebst du um Schönheit
- Nr. 3 Warum willst du and're fragen

Johannes Brahms (1833-1897)

Sieben frühe Lieder (Friedrich Rückert)

- Immer leiser wird mein Schlummer Op. 105 Nr. 2 (Hermann Lingg)
- Die Mainacht aus 4 Gesänge, Op. 43 Nr. 2 (Ludwig Christoph Heinrich Hölty)
- Von ewiger Liebe aus 4 Gesänge, Op. 43 Nr. 1 (Josef Wentzig)

Alban Berg (1885-1935)

Sieben frühe Lieder (Friedrich Rückert)

- Nr. 1 Nacht (Carl Hauptmann)
- Nr. 2 Schilflied (Nikolaus Lenau)
- Nr. 3 Die Nachtigall (Theodor Storm)
- Nr. 4 Traumgekrönt (Rainer Maria Rilke)
- Nr. 5 Im Zimmer (Johannes Schlaf)
- Nr. 6 Liebesode (Otto Erich Hartleben)
- Nr. 7 Sommertage (Paul Hohenberg)

Jihyun Cecilia Lee

Die südkoreanische Sopranistin Jihyun Cecilia LEE wurde in Suwon geboren. Bereits früh wuchs sie mit Klavier-, Flöten- und Gesangsunterricht auf. Seit 2008 studiert sie Gesang, zunächst an der Hanyang Universität in Seoul bei Prof. Jungwon Park (Bachelor), ab 2012 bei Prof. Rudolf Piernay an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim (Master) und dort seit 2016 bei Prof. Snezana Stamenkovic im solistischen Aufbaustudium.

Im April 2014 war sie Stipendiatin der Liedakademie des Musikfestivals Heidelberger Frühling. Dort erhielt sie Unterricht bei Brigitte Fassbaender, Thomas Quasthoff und Wolfram Rieger. Ebenso absolvierte sie Meisterkurse und erhielt Impulse von Renato Bruson, Luciana D'Intino, Vincenzo Scalerà, Helmut Deutsch, Laura Aikin und Luba Orgonazova.

Ihr Bühnendebüt gab sie 2015 im Pflaztheater Kaiserslautern als Donna Clara in "Der Zwerg" (A. Zemplinsky). In der Spielzeit 2015/16 war sie am Opernstudio der Mailänder Scala engagiert. Sie sang dort in "Die Zauberflöte für Kinder" (W.A. Mozart, Inszenierung Ulrich Peter) die Pamina und übernahm u.a. kleine Rollen wie die Modistin in "Der Rosenkavalier" (R. Strauss) unter der musikalischen Leitung von Zubin Mehta.

Jihyun Cecilia Lee ist Preisträgerin und Finalistin mehrerer Wettbewerbe:

2020 war sie Finalistin beim internationalen Gesangswettbewerb „Tenor Viñas Contest“ in Barcelona.



2017 erhielt sie den Hans Gabor Preis beim „International Hans Gabor Belvedere Singing Competition“ in Moskau.

2016 gewann sie den 1. Preis, sowie den Sonderpreis für die beste Liedinterpretation beim „8. Europäischen Gesangswettbewerb DEBUT“ in Bad Mergentheim.

2015 erhielt sie den 1. Preis und Publikumspreis beim Wettbewerb „Grandi Voci“ in Salzburg.

2013 gewann sie den 2. Preis (ohne Vergabe des ersten Preises) beim Paula Salomon-Lindberg-Wettbewerb „Das Lied“ in Berlin.

Seit der Spielzeit 2017/18 ist sie festes Mitglied am Staatstheater Augsburg, wo sie u. a. als Pamina (»Die Zauberflöte), Norina (»Don Pasquale), Hanna Glawari (»Die lustige Witwe), Euridice (»Orfeo ed Euridice) und Marguerite (Faust) zu hören war.

Die Künstlerin widmet sich neben ihrer Theatertätigkeit auch dem Konzert- und Oratoriengesang.



Mimi Park

wurde in Südkorea geboren und studierte Klavier an der Universität Hyupsung, später an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Graz bei Prof. Markus Schirmer. Nebenbei studierte sie Cembalo bei Prof. Eva Maria Pollerus. Im Anschluss studierte sie an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig im Diplomstudiengang Vokale Korrepetition bei Prof. Helmut Weese und Prof. Phillip Moll und arbeitete dort als Korrepetitorin in den Klassen von Prof. Peter Bruns und Prof. Mariana Sirbu. Von 2010 – 2012 schloss sie ein Studium in Liedgestaltung und Klavier bei den Professoren Hartmut Höll und Mitsuko Shirai sowie Kammermusik bei Prof. Michael Uhde an. Als Klavierbegleiterin gewann sie beim Hilde-Zadek-Gesangswettbewerb zusammen mit Mezzosopranistin Christi-

na Bock den 3. Preis und ist darüber hinaus eine gefragte Korrepetitorin bei verschiedenen Wettbewerben. Seit 2016 unterrichtet Mimi Park Korrepetition am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg. Zusammen mit ihrem Ehemann Young Kwon ist sie bei zahlreichen Liederabenden zu hören.

Vorschau:

Sponsoren der Rokokosaalsoireen:

Wiedemann

Walter Wiedemann, Fleischereibedarfs GmbH & Co.KG
Groß- und Einzelhandel für Metzgerei- u. Gastronomiebedarf
>> sorgt für das leibliche Wohl nach dem Konzert

**C. Bechstein Centrum
AUGSBURG**

C. Bechstein Centrum Augsburg GmbH
>> sponserte die Stimmung des Flügels

FRIENDS

FRIENDS | Menschen Marken Medien
>> kümmert sich kreativ und zuverlässig um unser Marketing

Eine Veranstaltung des Seraphin-Trio mit dem Partner Konzerte im Fronhof e.V.

OPEN-AIR-FESTIVAL

KONZERTE IM FRONHOF
MOZARTSTADT AUGSBURG

ROKOKOSAAL- SOIREE

PREISTRÄGERKONZERT MIT PHILEAS BAUN

1. Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs
der Lions – Gitarre

Sonntag, 15.05.2022, 17 Uhr

RECITAL PROGRAMM U.A. MIT WERKEN VON:
Mozart – Schubert – Scarlatti – Henze – de Falla